

## FÜNF GRÜNDE FÜR EINEN WINTERURLAUB IN ZELL AM SEE-KAPRUN

**Was macht einen Urlaub in Zell am See-Kaprun so einzigartig? Jeder Gast könnte wahrscheinlich 50 Gründe aufzählen. Hier kommen die fünf am häufigsten genannten. Ob das Glitzern des Naturschnees, die Fernsicht vom Familien- und Panoramaberg Schmittenhöhe sowie vom über 3.000 Meter hohen Kitzsteinhorn oder die Kombination aus Gletscher, Berg und See – Zell am See-Kaprun ist einfach einzigartig!**

### **GRUND #1: DIE KOMBINATION AUS GLETSCHER, BERG UND SEE**

Dieser Dreiklang klingt einmalig! Ganz oben kratzt der markante Gipfel des Kitzsteinhorns am Himmel. Und in der Gipfelwelt 3000 mit der Panoramaplattform Top of Salzburg zeigen sich die Berggiganten und der benachbarte Nationalpark Hohe Tauern aus nächster Nähe. Wer auf 3.000 Metern Seehöhe im Naturschnee über weite Gletscherhänge wedelt, fühlt sich dem siebten Skihimmel sehr nahe. Mehr als 30 Dreitausender präsentieren sich aber auch von der Schmittenhöhe, dem Zeller Hausberg. Von der 2024 neu eröffneten Panoramaplattform Kaiserblick lässt sich diese Aussicht am schönsten genießen. Hier oben erlebt man aber auch Winterspaß mit der ganzen Familie und Ski-in/Ski-out sorgt in beiden Orten für Komfort. Wer skifahrerische Mutproben sucht, wird an der legendären Trass-Abfahrt auf der Schmittenhöhe oder der Black Mamba am Kitzsteinhorn fündig. Gletscher? Check! Berge? Check! Bleibt noch der Zeller See. Nach dem Skivergnügen lockt ein romantischer Spaziergang entlang des verschneiten Ufers, entspanntes Shopping in Zell am See oder Kaprun oder eine Schifffahrt auf dem winterlichen Zeller See – und zum Wärmen ein verführerisch süßer Kaiserschmarrn.

### **GRUND #2: EINE REGION, UNENDLICHE MÖGLICHKEITEN**

Pistengenuss mit Panorama? Liftnahe Freeride- und Skitourenrouten? Nordisches Langlauf-Vergnügen? Weltbeste Snowparks und Funslopes? Geht nicht gibt's in Zell am See-Kaprun nicht! Möglich macht's die einmalige Kombination aus Gletscher, Berg und See. Ob Skifahren, Snowboard, Freestylern, Freeride, Skitour oder sogar Eisbaden: Zell am See-Kaprun ist *die* Location für sportliche Begeisterung. Kitzsteinhorn und Schmittenhöhe sind prädestiniert zum Skifahren und Snowboarden, für Powder-Runs und für Winterwanderungen mit Fünf-Sterne-Panorama. Skitourengeher zieht es zum einzigartigen Skitourenberg Ronachkopf, Freestyler in die Superpipe und Snowparks. Internationale Profis und Amateure finden hier gleichermaßen ihre mit Schnee bedeckten Spielplätze. Und im Tal warten jede Menge Loipenkilometer auf Klassiker und Skater. Noch immer nicht genug Aktiv- und Sporturlaub? Dann ab in die Wohlfühloase TAUERN SPA Zell am See-Kaprun!

### **GRUND #3: DAS EINMALIGE ZELL AM SEE-KAPRUN-LEBENSGEFÜHL**

Zell am See-Kaprun steht für alpinen Hochgenuss vom Allerfeinsten! 90 Restaurants, darunter neun mit Gault-Millau-Hauben ausgezeichnete Betriebe, verwöhnen die Gaumen ihrer Gäste – sowohl am Tal als auch am Berg. Traditionelle Klassiker in der Berghütte, hochkarätige Köchenkunst in stilvollem Ambiente oder internationale Spezialitäten mit regionalem Twist –

zwischen Gletscher, Berg und See werden Gäste nach allen Regeln der Kochkunst kulinarisch verführt.

#### **GRUND #4: AUSFLÜGE ZU EINMALIGEN NATURSCHAUSPIELEN**

„Abwechslung“ ist das Synonym für Familienurlaub in Zell am See-Kaprun. Die Hausberge Schmittenhöhe, Kitzsteinhorn und Maiskogel locken mit unendlichen Möglichkeiten, die Natur zu erleben. Die Gipfelwelt 3000 am Kitzsteinhorn ist mit Aussichtsplattformen, Kino und dem höchstgelegenen Restaurant im SalzburgerLand das aussichtsreiche Ausflugsziel auf 3.029 Metern Seehöhe. Rauf geht's mit der 3K K-ONNECTION. Allein schon die Fahrt mit einer der modernsten Bergbahnen Österreichs ist ein Erlebnis für sich. Zum Familien- und Panoramaberg Schmittenhöhe kommt man in topmodernen Gondeln – eine davon im Porsche-Design. Oben wartet der atemberaubende Ausblick auf 30 Dreitausender, der sich an den Photopoints der Panoramaplatzform Kaiserblick als Urlaubserinnerung perfekt einfangen lässt.

#### **GRUND #5: ÜBERRASCHEND NACHHALTIG UND ACHTSAM URLAUBEN**

1927 wurde die Schmittenhöhebahn als erste Seilbahn im Salzburger Land eröffnet. Die Erschließung des Gletscherskigebiets am Kitzsteinhorn 1965 war ein weiterer touristischer Meilenstein. Was dabei nie übersehen wurde: die Natur in all ihrer Schönheit und Fragilität. In Zell am See-Kaprun wurde größter Wert auf höchste Lebensqualität gelegt. Der See mit seiner ausgezeichneten Wasserqualität, die geschützten Naturlandschaften, die Wildtiere und Wälder, die ländliche Kulturlandschaft, die gelebte Gastfreundschaft, die lebenswerte Umgebung – all das zeichnet die Region aus. Und so soll es auch bleiben! Daher setzt Zell am See-Kaprun auf Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung: Als „Klima und Energie Tourismus Schwerpunkt Region“ werden Maßnahmen etwa bei Anreise, Mobilität vor Ort oder klimafitter touristischer Infrastruktur gesetzt. Viele Direktverbindungen aus europäischen Städten bis ins Zentrum von Zell am See machen Gästen den Verzicht aufs eigene Auto leicht. Zudem sorgen ÖBB Transfer, kostenlose E-Skibusse & Co für einen CO<sub>2</sub>-reduzierten Aufenthalt. Alle Bergbahnen der Region fahren mit 100 Prozent Strom aus erneuerbaren Energien und viele der Betriebe tragen das Österreichische Umweltzeichen. Die Schmittenhöhebahn ist zudem als einziges Seilbahnunternehmen Europas nach EMAS zertifiziert und verschreibt sich dadurch der kontinuierlichen Verbesserung ihrer Umweltpolitik. Und an den Hochgebirgstauseen wird mithilfe von Wasserkraft klimaschonend „grüner“ Strom erzeugt. So werden über 500.000 Tonnen CO<sub>2</sub> jährlich eingespart.